

- ☐ Bürgermeister
- ☐ Büro des Bürgermeisters
- ☐ IT + Telekommunikation
- ☐ Rechtsamt
- ☐ Eigenbetrieb Stadtwerke
- ☐ Interne Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte
- ☐ Bauhof

- ☐ Fachbereich I
Zentrale Verwaltung
- ☐ Fachbereich II
Soziales/Ordnungswesen/Stadtbüro
- ☐ Fachbereich III
Bauamt
- ☐ Fachbereich IV
Gesellschaft und Bildung
- ☐ Fachbereich V
Immobilienmanagement
- ☐ Fachbereich VI
Finanzen

Beschluss des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

4. Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses am 3. März 2022

TOP 7

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022

Drucksache: 11/0228/1

TOP 7.1

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022; Änderungsanträge der Verwaltung

Drucksache: 11/0228/2

TOP 7.2

Änderungsanträge zum Haushalt 2022, gemeinsamer Antrag der SPD- und FWW-Fraktion

Drucksache: 11/0228/3

TOP 7.3

Änderungsanträge zum Haushalt 2022, Antrag der ALW-GRÜNE Fraktion

Drucksache: 11/0228/4

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 10. Februar 2022 die Drucksachen weiteren Beratung an den Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss überwiesen.

Die vorliegenden Änderungsanträge der Verwaltung werden erläutert.

Änderungsanträge der Verwaltung, Drucksache 11/0228/2

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Änderungsanträge gemäß Antrag der SPD- und FWW-Fraktion, Drucksache 11/0228/3

Während der Beratung des Tagesordnungspunktes werden folgende Anträge gestellt.
Abweichende Anträge zur DS 11/0228/3 ergaben sich aus der Diskussion zu den einzelnen Punkten des SPD/FWW-Änderungsantrages:

1. Seite 380, IN2208-007; bewegliches Vermögen, Friedhof Gräfenhausen/Schneppenhausen
Die Mittel werden von 5.000 Euro auf 20.000 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

2. Seite 380, IN2101-053; Dienstfahrzeug Stadtbrandinspektor
Die Mittel werden in 2022 von 90.000 Euro auf 65.000 Euro reduziert.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen	(2 CDU, 1 FWW, 4 SPD)
1 Nein-Stimme	(1 ALW-GRÜNE)
1 Enthaltung	(1 ALW-GRÜNE)

3. Seite 386, IN3301-093; Beleuchtung Weiterstädter Weg
Die Mittel in Höhe von 660.000 Euro werden aus dem Haushaltsentwurf gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen	(2 ALW-GRÜNE, 1 FWW, 4 SPD)
2 Nein-Stimmen	(2 CDU)

4. Seite 386, IN 3301-091; Verbesserung des Radwegenetzes
Die Mittelansätze werden im mittelfristen Zeitraum erhöht.
2023 200.000 Euro
2024 100.000 Euro
2025 50.000 Euro
Der Ansatz in 2022 bleibt bei 100.000 Euro wie geplant.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen	(2 ALW-GRÜNE, 1 FWW, 4 SPD)
2 Enthaltungen	(2 CDU)

5. Seite 386, IN3304-027; Cross-Fit-Anlage
Die Mittel von 32.500 Euro im Planungsjahr werden auf 2022 vorgezogen und um 7.500 Euro auf 40.000 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen	(1 FWW, 4 SPD)
4 Nein-Stimmen	(2 CDU, 2 ALW-GRÜNE)

6. HH 2020, IN5008-20, Anschaffung von Luftfeuchte- und Temperaturmessgeräten für das Schloss Braunshardt
Ein neuer Ansatz mit 20.000 Euro ist im Haushalt 2023 einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

7 Neuaufnahme in den Investitionshaushalt

7.1 Förderung von privaten Kleinst-PV-Anlagen

Hier werden für die Jahre 2022 bis 2025 Mittel im Haushalt wie folgt eingestellt:

2022	15.000 Euro
2023	10.000 Euro
2024	10.000 Euro
2025	10.000 Euro

Gleichzeitig wird der Magistrat beauftragt, zeitnah eine Förderrichtlinie zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

7.2 Einrichtung einer Parcours-Anlage

Hierzu werden für die Jahre 2022 und 2023 jeweils 25.000 Euro eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
5 Ja-Stimmen (1 FWW, 4 SPD)
4 Nein-Stimmen (2 CDU, 2 ALW-GRÜNE)

7.3 Gestaltungsmaßnahmen Außengelände Sportkindergarten

Hierzu werden für das Jahr 2022 20.000 Euro eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
7 Ja-Stimmen (2 CDU, 1 FWW, 4 SPD)
2 Enthaltungen (2 ALW-GRÜNE)

7.4 Sanierung Innenräume Schloss Braunshardt

Aufgrund der Schadenserfassung müssen weitere Investitionsmittel neben den bereits geplanten Mittel für Unterhaltungsmaßnahmen im Investitionshaushalt eingestellt werden

2022	60.000 Euro
2023	50.000 Euro

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

8. Ergebnishaushalt

Die Mittel für die Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten für das Schloss Braunshardt werden von 123.000 Euro auf 150.000 Euro erhöht.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

9. Finanzhaushalt

Der im Finanzhaushalt auf Seite 63, Konto 844, -Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen- ausgewiesene Ansatz von 747.264 € wird bis zur abschließenden Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung mit einem Sperrvermerk versehen. (ENTEGA-Beteiligungsgesellschaft).

Die Fraktionen von CDU und ALW-GRÜNE beantragen, den Ansatz komplett zu streichen

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen	(2 CDU, 2 ALW-GRÜNE)
5 Nein-Stimmen	(1 FWW, 4 SPD)

Der Antrag der CDU-Fraktion ist somit abgelehnt.

Abstimmung über den Antrag der SPD-/FWW-Fraktion:

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen	(1 FWW, 4 SPD)
4 Nein-Stimmen	(2 CDU, 2 ALW-GRÜNE)

8. Teil Verpflichtungsermächtigung

Investitionshaushalt, Seite 394, IN5004,037, Einrichtung einer sechsgruppigen KiTa in der Riedbahn

Die Verpflichtungsermächtigung wird herausgenommen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

Änderungsanträge gemäß Antrag der ALW-GRÜNE-Fraktion, Drucksache 11/0228/4

1. Technik für die Aufzeichnung/Streaming der Stadtverordnetensitzungen,

Kostenstelle 1401-011;

Der Planansatz von 15.000 € wird in 2022 gestrichen.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen	(2 ALW-GRÜNE)
7 Nein-Stimmen	(2 CDU, 1 FWW, 4 SPD)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

2. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;

Der Planansatz von 26.100 € wird in 2022 auf 10.000 € gekürzt.

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen	(2 ALW-GRÜNE)
5 Nein-Stimmen	(1 FWW, 4 SPD)
2 Enthaltungen	(2 CDU)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

3. Parkanlagen und öffentliche Grünflächen einschl. Gemeindestraßen, Wege und Plätze
Für Maßnahmen in Parkanlagen, öffentlichen Grünflächen, Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen sollen für die Jahre 2022, 2023, 2024 und 2025 jeweils 100.000 € eingeplant werden

Abstimmungsergebnis:

2 Ja-Stimmen	(2 ALW-GRÜNE)
7 Nein-Stimmen	(2 CDU, 1 FWW, 4 SPD)

Der Antrag ist somit abgelehnt.

4. Initiative Förderung von Photovoltaikanlagen für Dachanlagen im privaten Bereich

Protokollnotiz:

Richtlinien zur Förderung von privaten Dachanlagen sind analog dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15. Juli 2021 zu erarbeiten und in 2022 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Die übrigen gemäß der Tischvorlage gestellten Anträge werden von der ALW-GRÜNE-Fraktion zurückgenommen.

Der Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss:

1. Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2022 wird unter Einbeziehung der beschlossenen Änderungen in der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses beschlossen.
2. Die fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen	(1 FWW, 4 SPD)
4 Enthaltungen	(2 CDU, 2 ALW-GRÜNE)